

ÜBERPRÜFUNG DER STANDORTEIGNUNG

EINSATZ

Die Kosten für Baumpflege und Baumkontrolle müssen immer im Verhältnis zum Baumwert gesehen werden. Außerdem ist entscheidend, wie gut der Baum der Aufgabe, die er an seinem Standort erfüllen soll, (noch) gerecht wird. Ein genaues Hinterfragen dieser Parameter hilft bei einer nachhaltigen Planung und damit bei der Kostenreduzierung. Die Festlegung und Bewertung der Standorteignung ist somit ein wichtiger Entscheidungsfaktor für die Maßnahmenausweisung bzw. Teilanpflanzung.

Faktoren zur Abschätzung der weiteren Baumentwicklung am Standort

Erhaltungswürdigkeit:

Sachverständige Abwägung der Baumfunktion, der Bedeutung des Baumes im Hinblick auf die Baumart, das Baumalter sowie die Stand- und Wuchsform. Weitergehende Interessen wie emotionale Bindungen sind auf diese Weise nicht greifbar.

Erhaltungsfähigkeit:

Erhaltungsfähig ist ein Baum, wenn er nach dem aktuellen Stand des Wissens und der Technik mit baumpflegerischen Mitteln in seinem Habitus und seinen positiven Baumfunktionen erhalten werden kann. Monetäre Aspekte werden nicht berücksichtigt.



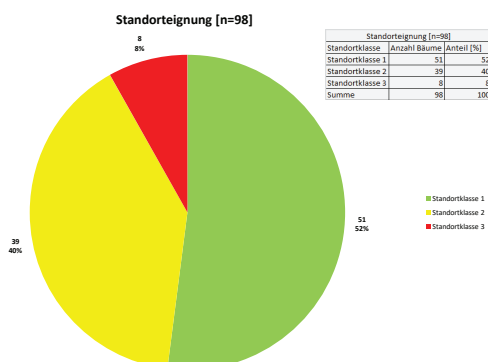
Standortklasse 1



Standortklasse 2



Standortklasse 3



Beispielgrafik, die zur Veranschaulichung der Auswertungsergebnisse erstellt wird

Ergebnis: Einteilung in verschiedene Klassen

Klasse 1: geeignet (konfliktfrei, Baumentwicklung langfristig möglich)

Klasse 2: mittelfristig geeignet (aktuell konfliktfrei, Problemstellung erkennbar)

Klasse 3: ungeeignet (Konfliktpotential gegeben)

Die Beispielklassifizierung kann an individuelle Fragestellungen und Rahmenbedingungen angepasst werden.